



Sammlerin Ursula Konrad (l.) und Galeristin Caroline Winkelmann im Schaulager der Galerie. Foto: Christian Schindler

# Kunst aus Neuguinea auf Eiswerder

## Asmat Art Galerie vermittelt Kontakte

**HAKENFELDE.** Das Volk der Asmat aus Neuguinea hat eine wichtige Repräsentanz auf der Insel Eiswerder.

In der Asmat Art Galerie finden sich Kunstwerke der Menschen, die noch mit den Traditionen und Überlieferungen der Kopfgänger aufwuchsen. Große Holzstämme repräsentieren für sie Orte verstorbener Vorfahren, die eigentlich noch anwesend

sind. Gesammelt haben die Exponate Ursula und Gunter Konrad, die seit Jahrzehnten immer wieder nach Neuguinea reisen. Mit dem Verkauf der Kunstwerke der Asmat wird in Europa nicht nur deren Kultur bekannt gemacht.

Die Künstler vor Ort erhalten so auch eine Lebensgrundlage. Dabei achtet die Tochter des Sammlerehepaars, Caroline Winkelmann, darauf, dass auch

die europäische Kunst sich von den Ureinwohnern beeinflussen lassen kann. So fertigte der Maler Ingo Wegerl Porträtbilder, die von den Ahnendarstellungen der Asmat inspiriert sind. Kontakte zu ihm stellt die Galeristin gerne her. Die Asmat Art Galerie findet sich an der Eiswerderstraße 16, Gebäude 127. Besuchstermine können unter ☎ 0175-163 47 09 vereinbart werden. CS